

Stefan Müller
der kleine jesus
Eine himmlische Biografie

Hardcover
12 x 19 cm; 160 Seiten
ISBN 978-3-222-15133-0
Molden Verlag
€ 22,00
Erscheinungstermin: 17.10.2024

Sperrfrist 17.10.2024

Lange Zeit war umstritten, ob es Jesus wirklich gegeben hat. Heute ist sich die Wissenschaft weitgehend einig: Er hat gelebt, dieser "Jesus von Nazareth". Der Autor und Historiker [Stefan Müller](#) bietet mit [der kleine jesus. Eine himmlische Biografie.](#) einen neuen, augenzwinkernden Blick auf die historische Figur und liefert kurzweilig und kompakt Antwort auf die Frage: Wer war Jesus wirklich?

Wie schon beim Auftakt der "der kleine"-Reihe [der kleine metternich](#) (Moldenverlag, 2023) bedient sich Müller auch diesmal humorvoller Stilelemente - Anleitung zur Religionsgründung inklusive. Weiters gibt es zehn Gebote für Leadership, die Top 10 der besten Reliquien und eine Erklärung, warum Wunder nicht mit Fake News gleichzusetzen sind. Überraschend sind die Erkenntnisse, wo uns Jesus heute überall begegnet.

Ein Jesus-Fan-Buch, illustriert von Antje Herzog.

- Vom Wanderprediger zum Messias: sein Aufstieg, seine Botschaft, sein Vermächtnis
- Kurzweilig & kompakt: Alles, was Sie über die »Methode Jesus« wissen müssen
- Wunder, Gleichnisse und Symbole: wie sie heute noch unseren Alltag prägen

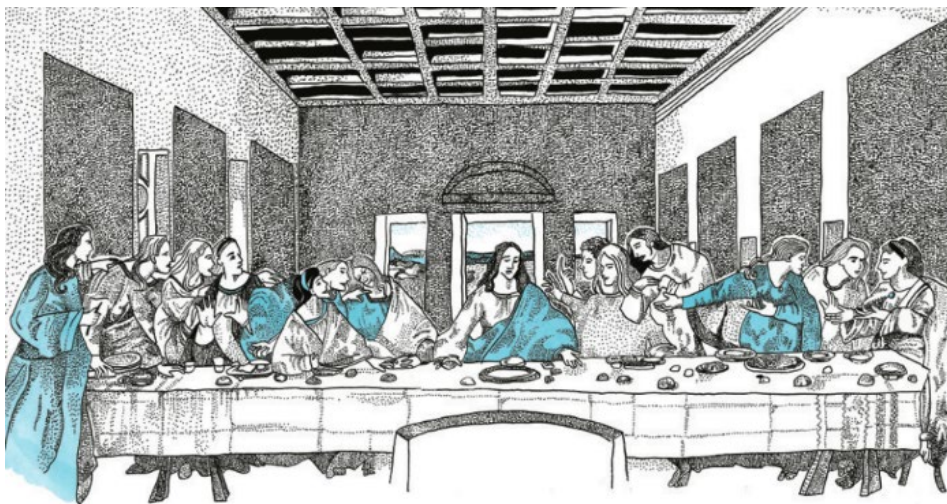
Großer Mann, klein erzählt

„Einfach alles, was sie über sein Leben wissen müssen“, so lautet das Credo der "der kleine"-Reihe des Molden Verlags. Ziel ist es, große Persönlichkeiten der Weltgeschichte schlau und unterhaltsam darzustellen und dabei auch lustvoll mit Klischees und Vorurteilen zu spielen. Weltoffen und mit sanfter Ironie neue Facetten einer Persönlichkeit zu entdecken, von der man geglaubt hat, schon alles zu wissen. Auf [der kleine metternich. Eine fürstliche Biografie.](#) folgt nun der zweite Band unserer Reihe: [der kleine jesus. Eine himmlische Biografie.](#) Historiker [Stefan Müller](#) zeigt uns einen Jesus, der nicht Opium, sondern Dynamit brachte: "Das Reich Gottes fiel nicht vom Himmel. Sein Prophet ist kein Jahrhundertmarktclown. Die Endzeit ist kein Ponyhof." Kurz: **Ein kleines Wunder von einem Buch!**

BLICK INS BUCH

Revoluzzer der Herzen

Man kann den Mann so oder so sehen: Aber zu Jesus gehört Philosophie, eine Portion Utopie, sozialromantische Sektendynamik, ein Schuss Rebellion und im Hintergrund, bloß zur Diskursanregung, dudeln die Internationale und die Marseillaise. Sein Leben ist ein unglaublicher Plot. Es treten auf: Ein charismatischer Anführer, vaterlos. Hörige Jünger, besitzlos. Jüdische Priester, humorlos. Ein römischer Statthalter, ziemlich kompromisslos. In den Nebenrollen: Engel, Dämonen, Huren, Besessene und geheimnisvolle Frauen, die einflussreicher sind, als es der Kirche lieb ist. Küsse im Weihrauch, Verrat und Verdammnis: Sex, crime, and religion!



Das Geheimnis der Frauen

Der Gott von Jesus dachte auch weiblich. Frauen prägten seine Gemeinschaft und den Glauben. Bis ihre Rolle uminterpretiert wurde

Verbaler Pyrotechniker Jesus

Was er sagt, basiert größtenteils auf Bekanntem. Doch wie er es sagt und was er hinzufügt, verleiht der Botschaft Sprengkraft. Vieles bleibt zweideutig, doch bei genauem Hinhören zeigt sich: Der Mann bringt kein Opium. Er bringt Dynamit.

Zehn Fakten, die Sie nicht über Jesus wussten

(Auszug...)

1. Nicht im Jahr null geboren

Jesus kam zwischen 7 und 4 „vor Christus“ zur Welt, weil sich der Mönch Dionysius Exiguus, als er 525 die christliche Zeitrechnung begründete, verrechnet hat. Außerdem: Die Zahl Null war damals noch unbekannt.

7. Verrückt!

Als er zu predigen begann, hielt ihn seine Familie für verrückt und versuchte ihn nach Hause zu holen. Erst nach seiner Kreuzigung bekannten sie sich zu ihm. Sein Bruder Jakobus übernahm die Leitung der Jerusalemer Gemeinde, bevor er gesteinigt wurde.

9. Jesus gendert

Frauen waren Jesus wichtig. In seine Reden baute er neben männlichen Vergleichen auch weibliche Sprachbilder ein. Im Gleichnis der bittenden Witwe etwa ist eine Frau die Identifikationsfigur.

ÜBER DEN AUTOR UND DIE ILLUSTRATORIN



Stefan Müller, Jahrgang 1977, ist Historiker und Journalist. Er war Redakteur bei „Die Zeit“ sowie Wissenschaftsjournalist im ORF und ist freier Mitarbeiter u. a. bei „Die Presse“, „Kurier“ und „Terra Mater“. Müller schrieb Bücher über österreichische Forschungsreisende und darüber, wie Wissenschaft funktioniert. „der kleine Jesus“ ist sein zweiter Titel im Molden Verlag.

Foto: Kurt Pinter

Antje Herzog studierte Kommunikationsdesign in Düsseldorf und Animation in Schweden. 2007 entdeckte sie ihre Leidenschaft für Tusche und Feder. Seit 2008 arbeitet sie als Illustratorin und Designerin in der Nähe von Köln. 2017 erschien ihre Graphic Novel zu Immanuel Kant. Zuletzt illustrierte sie die Ausstellung „Immanuel Kant und die offenen Fragen“ in der Bundeskunsthalle Bonn.

Rückfragehinweis: **Andrea Burchhart** | Presse | Styria Buchverlage
E-Mail: andrea.burchhart@styriabooks.at | Tel.: +43 664 80512 80-20